

# Newsletter 03-2023

Nur noch wenige Restplätze verfügbar:

Deutsche Stadtmarketingbörse 2023

23. - 25. April 2023 in Trier und Online



Die Deutsche Stadtmarketingbörse in Trier steht vor der Tür und ist beinahe ausverkauft. Wir freuen uns, dass die Tagung und damit das Thema der Transformation unserer Innenstädte auf derart großes Interesse stößt. Alle, die jetzt noch kein Ticket gebucht haben, können sich noch schnell eines der letzten Tickets sichern. Sobald die Tickets für die Teilnahme vor Ort ausverkauft sind, arbeiten wir mit einer Warteliste, so dass gegebenenfalls ein Nachrücken möglich ist. Alternativ ist es möglich, sich am 24. und 25. April online per Live-Stream zur Tagung zuzuschalten. Die Live-Übertragung startet am 23. April um 13:30 Uhr mit der Begrüßung und endet am Dienstag mit dem Schlusswort der Bundesvorsitzenden Bernadette Spinnen. Mindestens ein Strang der Experience Rooms mit vielen guten Beispielen wird live übertragen, der andere wird – wie die gesamte Aufzeichnung der Tagung - im Anschluss drei Monate lang zum Abruf bereitstehen. Mit dem Online-Ticket können alle Mitglieder Ihrer Organisation an der Veranstaltung teilnehmen. **Hier** finden Sie das Programm. **Hier** können Sie ein Online-Ticket buchen. **Hier** können Sie sich eines der letzten Tickets für die Teilnahme vor Ort sichern. **Hier** finden Sie einen filmischen Trailer.

## Seminarangebote im Mai und Juni

Bevor es in den Sommerurlaub geht, möchten Sie sich gerne noch zu verschiedenen Themen des Stadtmarketings weiterbilden und mit anderen Stadtmarketingakteur:innen austauschen? Dann melden Sie sich jetzt noch schnell für unsere Seminare im Mai und Juni an!

### Die digitale Stadt verstehen und gestalten, 11./12. Mai, Bochum

Als Präsenzseminar bietet „Die digitale Stadt verstehen und gestalten – Teil I und II“ eine gute Gelegenheit, sich gleichzeitig fachlich mit dem Thema der digitalen Transformation unserer Städte auseinander zu setzen und dazu in den Austausch mit den anderen Teilnehmer:innen zu treten. In Teil I des Seminars, der als Wahlmodul

## Themen

### Seite 1

Deutsche Stadtmarketingbörse

Seminarangebote im  
Frühsommer

### Seite 3

Landesverband Bayern in  
Gründung

Landesverband Sachsen in  
Gründung

Weitere Treffen von  
Landesverbänden

### Seite 4

Wir sind über 550

### Seite 5

Smart City Touren Ahaus

Hessischer Stadtmarketingtag

### Seite 6

Tag der Nachbarn

Tag der Städtebauförderung

### Seite 7

Handlungsempfehlungen ISEK

Fußverkehrsfreundliche Stadt

Klimaneutrale Stadt

### Seite 8

German Council of Shopping  
Places bringt Stakeholder  
zusammen

Kiel wird Zero Waste Stadt

### Seite 9

Zahlen des Monats

### Seite 10

Jobbörse

Fördermitglieder

### Seite 11

Herzlich willkommen – die neuen  
Mitglieder

### Seite 12

Trend der Zukunft

### Seite 13

ICR-Termine

### Seite 14

Terminkalender

des ICR-Weiterbildungsstudiengangs anerkannt werden kann, geht es darum zu verstehen, wie sich die Digitalisierung auf Städte auswirkt. Teil II baut darauf auf und widmet sich der Umsetzung. Trotz dieser inhaltlichen Verknüpfung können beide Teile unabhängig voneinander gebucht werden. Referent beider Teile ist Digitalisierungsexperte Frank Tentler, der die bcsd seit längerem begleitet, nicht zuletzt beratend bei der Erstellung des Positionspapiers der bcsd zur Digitalisierung.

### **Projektmanagement, 12. Juni, online**

Online findet das Seminar „Projektmanagement“ statt, in dem Micheal Metzler, erfahrener Geschäftsführer der Esslinger Stadtmarketing & Tourismus GmbH, in die Grundlagen und Fallstricke des Projektmanagements einführt. Dabei umfasst das interaktive Seminar die verschiedenen und vielseitigen Aspekte des Projektmanagements wie die Beteiligung von Stakeholdern, das Controlling des Budgets und der Projektziele und die möglichen Techniken des Projektmanagements.

### **Recht kompakt – Grundlagen im Stadt- und Tourismusmarketing, 13. Juni, online**

Wer erfolgreiches Stadtmarketing machen möchte, muss die rechtlichen Grundlagen dafür kennen. In ebendiese führt RA Andreas Schriefers, Rechtsbeistand der bcsd und ausgesprochener Stadtmarketing-Experte, zusammen mit RA'in Alexandra Schriefers und RA Marus Degen, ebenfalls vom anwaltsKontor Schriefers, im Online-Seminar „Recht kompakt“ ein. Für einen umfassenden Überblick werden dabei Themen wie Arbeitsrecht, Urheber- und Markenrecht sowie die möglichen Rechtsformen im Stadtmarketing mit ihren Vor- und Nachteilen behandelt.

Die Anmeldung für alle drei Seminare finden Sie **hier**.

## **ANZEIGE**

Wie attraktiv ist Ihre City?  
Passantenfrequenz ist die Messzahl.

MESSEN - VERGLEICHEN - PROFITIEREN  
mit [hystreet.com](https://www.hystreet.com)

Mehrwerte

- Einzelhändler mit exakten Frequenzdaten unterstützen
- Cityevents analysieren und begründen
- Stadtentwicklung planen und evaluieren

**JETZT PARTNER WERDEN**

[hystreet.com](https://www.hystreet.com)

Das größte Netzwerk für Passantenfrequenzen  
**97 STÄDTE**  
**253 STANDORTE**  
**6 LÄNDER**

[www.hystreet.com](https://www.hystreet.com)

## Erstes Treffen des Landesverbands Bayern in Gründung - Landesbeauftragte gewählt



Die Mitglieder des Landesverbands Bayern in Gründung haben sich am 23. März in Augsburg zum ersten Mal vor Ort getroffen. Aus dem Kreis der 44 Mitglieder kamen 20 Teilnehmer:innen in den historischen Annahof im Herzen der Stadt und hörten unter anderem Beiträge zum beeindruckenden Zusammenspiel von Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing in Augsburg, zu den umfangreichen Aktivitäten des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Energie und Landesplanung (durch den

Referatsleiter Handel, Dienstleistungen und Freie Berufe, MR Franz Müller). Nicht zu kurz kamen das gegenseitige Kennenlernen und der Erfahrungsaustausch. Bei einer Stadtführung wurden die aktuellen und bereits umgesetzten Schritte zur Umgestaltung der Innenstadt aufgezeigt. Formal wichtigster Punkt der Tagesordnung war jedoch die Wahl der Landesbeauftragten, die bis zur Bestätigung durch die Mitgliederversammlung kommissarisch tätig werden. Cornelia Böhm, Leiterin des strategischen Innenstadtmanagements bei Augsburg Marketing, wurde ohne Gegenstimmen zur Landesbeauftragten gewählt. Andreas Maier, Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Sonthofen, wurde ohne Gegenstimmen zum stellvertretenden Landesbeauftragten gewählt. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir bedanken uns herzlich bei Augsburg Marketing für die tolle Organisation des Treffens und die vielen spannenden Einblicke in die Stadt.

## Einladung zum Gründungstreffen des Landesverbands Sachsen



Wie in Bayern haben sich auch in Sachsen die benötigten sieben Mitglieder für die Gründung eines Landesverbands ausgesprochen. In Sachsen vertritt die bcsd derzeit 11 Mitglieder, die sich am 28. Juni 2023 in Meissen im historischen Ratssaal zur Gründungsversammlung treffen werden. Auf dem Programm steht neben den Aktivitäten des Meißener Stadtmarketings und den Chemnitzer Vorbereitungen für die Europäische Kulturhauptstadt auch die Wahl der Landesbeauftragten des noch durch eine

Mitgliederversammlung zu bestätigenden Landesverbands. **Hier** finden Sie die Einladung.

## Weitere Treffen der Landesverbände

Der Landesverband **Schleswig-Holstein** traf sich am 15. März hybrid und in der Marktbude in Heide, einer neuartigen Mischung aus Pop-Up, Co-Working, Tagen und Veranstaltungen mitten am Marktplatz. Beim Treffen der zehn Teilnehmer:innen ging es neben dem Erfahrungsaustausch auch um die künftige Art und Weise der Interessenvertretung im Land. Der **Landesverband Hessen** traf sich mit 25 Teilnehmer:innen zum digitalen Erfahrungsaustausch, bei dem es ebenfalls um die Ziele

der Interessenvertretung für das Stadtmarketing im Angesicht des nahenden Wahlkampfes ging. Beim Treffen konnten sich gleich mehrere neue Mitglieder des Landesverbands vorstellen. Der Landesverband **Nordrhein-Westfalen** traf sich mit rund 40 Teilnehmer:innen am 22. März in Witten und wählte die Landesbeauftragten. Mit der Wiederwahl von Martin Knabenreich, Geschäftsführer der Bielefeld Marketing GmbH, und Svenja Krämer, Leiterin City- und Zentrenmanagement der EMG - Essen Marketing GmbH, wurden die bisherigen Landesbeauftragten bestätigt. Der Landesverband **Sachsen-Anhalt** tauschte sich am 21. März virtuell aus und bestätigte turnusgemäß Georg Bandarau, Stadtmarketing „Pro Magdeburg“ e.V., und Nancy Wesemeier, Stadt Halberstadt, in ihren Ämtern als (stellvertretende) Landesbeauftragte. Am 10. Mai wird sich der **Landesverband Thüringen** in Erfurt treffen. Wir gratulieren den neu gewählten Landesbeauftragten und bedanken uns bei allen Landessprecher:innen für die tolle Arbeit, die sie in den Landesverbänden leisten.

### Wir sind über 550!

Die Bedeutung des Stadtmarketings nimmt zu und so wächst auch die bcsd. Im März konnte unsere starke Gemeinschaft das 550. Mitglied begrüßen. Wir freuen uns, denn umso mehr Mitglieder uns unterstützen, umso besser können wir die Mitglieder unterstützen: Durch Weiterbildungsangebote, Vernetzung, Informationen, Interessenvertretung. Wir danken allen, die uns diese erfolgreiche Arbeit seit nun schon 27 Jahren ermöglichen und freuen uns, wenn Sie in Ihren Nachbarstädten für das Stadtmarketing und die bcsd werben. Denn beim Verband gilt dasselbe Prinzip wie bei den Gewerbetreibenden vor Ort: Durch weniger Konkurrenzdenken und mehr Zusammenarbeit profitieren alle. Eine Übersicht unserer wichtigsten Mitgliedervorteile finden Sie **hier**.

### ANZEIGE



Haben Sie Personalknappheit  
oder suchen Sie einen Partner  
für Ihre Events?

**Gerne unterstützen wir Sie mit unseren Dienstleistungen:**

- Parkleitservice
- Kinderschminken / Ballonmodellage
- Walking-Acts / Maskottchen
- Eventattraktionen / Süßwaren
- Aufbau und Eventmanagement
- Reinigung / WC-Reinigung
- Service- und Empfangsdienste
- Frequenz- und Besucherzählung
- Werbemittelverteilung
- Fotoaktionen / Mobiles Fotostudio
- Promotionaktionen
- Besucherbefragung / Marktforschung

**www.preusse-gmbh.de    Tel.: 0208/437636-10    Mail: info@preusse-gmbh.de**

**www.preusse-gmbh.de**

## bcsd Special - Smart City Tour in Ahaus



Speziell für die Mitglieder der Bundesvereinigung City und Stadtmarketing bieten die Tobit Laboratories am 11.05.2023 und am 07.06.2023 einen Einblick in die Digitalstadt Ahaus. Um Inspiration für die eigene Stadtentwicklung zu erhalten, besuchen die Teilnehmer:innen verschiedene Sharing-Konzepte, Beispiele zur Leerstandbelegung und zur Belegung der Innenstadt. Dazu gehören unter anderem ein 24/7

Supermarkt, ein begehrter Onlineshop, Pop-Up Gastronomie und ein E-Bike-Verleih.

Auch die Verantwortlichen vom Ahauser Stadtmarketing sind beteiligt und geben einen Überblick über ihre Direktmarketingaktivitäten per App, die Einbindung einer Bürger ID, die umfangreichen Einsatzmöglichkeiten des digitalen Ahaus-Stadtgutscheins und das digitale Ahaus Quiz als Marketinginstrument. Wie Public-Private-Partnership in Ahaus gelebt wird, darüber berichten zum Abschluss die Vertreter:innen der Tobit.Labs.

Die SmartCity Touren startet jeweils um 12:30 Uhr und enden um 17:30 Uhr auf dem Campus von Tobit.Software an der Parallelstr. in Ahaus. Der bcsd-Sonderpreis beträgt 20 Euro pro Person. Im Preis enthalten ist ein Mittagessen im digitalen Restaurant BamBoo sowie die Versorgung mit Getränken auf der Tour. Weitere Infos zu den digitalen Showcases gibt es auf [www.digitalstadt-ahaus.de](http://www.digitalstadt-ahaus.de). Anmeldungen zur Tour senden Sie bitte an [MI6@tobit.com](mailto:MI6@tobit.com).

## 14. Hessischer Stadtmarketingtag – Die Unsterblichkeit der Stadt



Eine fest etablierte Stadtmarketing-Veranstaltung, die auch über die Landesgrenzen hinaus Besucher:innen anzieht, feiert mit dem Hessischen Stadtmarketingtag in Hanau ein Comeback. Bereits zum 14. Mal lädt die Hanau Marketing GmbH am 31. Mai mit ihren Kooperationspartnern zur Tagesveranstaltung in die Brüder-Grimm-Stadt, die mit ihrem Programm Hanau aufLADEN bundesweit für modernes Innenstadtmangement und Experimentierwillen im besten Sinne steht. Wer sich vor Ort ein Bild machen möchte, kann dies auch im Rahmen des

abendlichen Stadtrundgangs tun, der im Anschluss an die Veranstaltung angeboten wird. Während der Tagung wird auch wieder viel Raum für Gespräche und die Vorstellung guter Beispiele sein. Das Programm wird in Kürze veröffentlicht, die Anmeldung ist bereits jetzt [hier](#) möglich. bcsd-Mitglieder erhalten einen Preisnachlass.

## Tag der Nachbarn: Für einen stärkeren nachbarschaftlichen Zusammenhalt



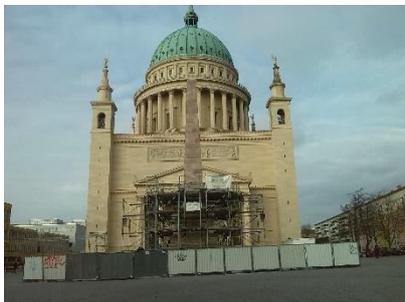
Ob bei einer Pflanzaktion, einem gemeinsamen Spaziergang oder einem Nachbarschaftsfest – im Kleinen wie im Großen kommen deutschlandweit am 26. Mai 2023 wieder tausende Nachbar:innen zusammen, um ein Zeichen für ein offenes und solidarisches Miteinander zu setzen. Inspiriert vom „European Neighbour’s Day“, der sich in einige Nachbarländern bereits erfolgreich etablieren konnte, ruft die nebenan.de Stiftung seit 2018 jährlich zu diesem „Tag der Nachbarn“ auf. Gefördert wird sie dabei u.a. vom Deutschen Städtetag. Wer eine eigene Aktion anmelden möchte, kann dies auf der Website der Initiative tun. Sie benötigen noch Inspiration oder möchten bei einer Aktion einfach nur mitmachen? Dann findet sich **hier** auch eine Übersicht über die bereits eingereichten Projekte.

### ANZEIGE



[www.mk-illumination.com](http://www.mk-illumination.com)

## Tag der Städtebauförderung 2023



Das Bundesministerium für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauwesen ruft gemeinsam mit seinen Partner:innen, darunter die bcsd, zur Teilnahme am Tag der Städtebauförderung auf. Am 13. Mai werden wieder zahlreiche Aktionen von Veranstaltungen über Führungen, Ausstellungen etc. auf das gemeinsame Programm von Bund und Ländern und seine Effekte für die Stadtentwicklung hinweisen. Für das Stadtmarketing ist oft das Programm „Lebendige Zentren“ am interessantesten, aber auch „Sozialer Zusammenhalt“ sowie „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ können für die Ziele des Stadtmarketings relevant sein. Bis zum 26. April können noch Aktionen zur Teilnahme angemeldet werden. **Hier** finden Sie Arbeitshilfen und einen Leitfaden mit Hilfestellungen für die Organisation von Beiträgen zum

bundesweiten Tag der Städtebauförderung. **Hier** finden Sie einige Aktionsideen. **Hier** finden Sie Informationen zur Anmeldung.

### Handlungsempfehlungen für ISEK

Integrierte Stadtentwicklungskonzepte (ISEKs) sind zentrale und etablierte Instrumente bei Fördermaßnahmen in der Stadtentwicklung. Doch wie können sie effektiv und ressourcenschonend umgesetzt werden? Dieser Frage hat sich das Forschungsvorhaben „Erfolgsstrategien und Hemmnisse bei der Umsetzung integrierter Stadtentwicklungskonzepte gewidmet, auf Grundlage dessen Ergebnisse das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen nun eine Arbeitshilfe zur Umsetzung von ISEKs herausgegeben hat. Die Handlungsempfehlungen richten sich an Kommunen, Planer:innen und weitere Akteure, die mithilfe von ISEKs zur Entwicklung lebendiger und zukunftsfähiger Zentren beitragen. Die Publikation finden Sie **hier** zum kostenlosen Download.

### Fußverkehrfreundliche Stadt – ein Leitfaden



Die Mobilitätswende ist in aller Munde und im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen häufig die Verteilungskämpfe auf Bundesebene um Gelder für die Eisenbahn oder Autobahnen oder innerstädtisch der Konflikt zwischen Radfahrenden, öffentlichem Nahverkehr und motorisiertem Individualverkehr um den begrenzten öffentlichen Straßenraum. Die Fortbewegung zu Fuß fällt da teilweise in der Aufmerksamkeit ab – zu Unrecht. Wie eine Stadt umfassend fußgängerfreundlich gestaltet werden kann, zeigt ein kürzlich erschienener Leitfaden des FUSS e.V. auf, der sich für die Belange des Fußverkehrs als Teil der Mobilitätswende einsetzt. **Hier** finden Sie den Leitfaden.

### Mannheim, Aachen und Münster: Gemeinsam für Klimaneutralität

CoLAB (Committed to Local Climate Action Building) heißt das gemeinsame Projekt der Städte Mannheim, Aachen und Münster, für das sie von der Europäischen Kommission als Pilotstädte für Klimaneutralität ausgewählt wurden. Damit sind sie eines von 25 Projekten, die für ihre Maßnahmen zur Dekarbonisierung mit insgesamt 32 Millionen Euro gefördert werden. Die Förderung steht im Zusammenhang mit der „EU-Mission für klimaneutrale und smarte Städte“, bei der 112 Städte bei ihrem Weg zur Klimaneutralität 2030 unterstützt werden. Neun davon kommen aus Deutschland, darunter auch Mannheim, Aachen und Münster. Geht es in der EU-Mission um die Entwicklung einer generellen Strategie zur Erreichung der Klimaneutralität 2030 in den Modellstädten, widmet sich das gemeinsame CoLAB-Projekt vor allem der Frage, wie sich die Stadtgesellschaft für Klimaschutz und Klimaanpassung mobilisieren und sich der Transformationsgedanke in der Bevölkerung verankern lässt. Ein Thema, das auch bei der diesjährigen Deutschen Stadtmarketingbörse in Trier zentral steht und dem u.a. durch eine Podiumsdiskussion mit Vertreter:innen der Modellstädte Mannheim, Aachen und Münster Form gegeben wird. Weitere Informationen zum CoLAB-Projekt finden Sie **hier**. In Berlin haben die Bürger:innen erst kürzlich per Volksentscheid einen Gesetzentwurf mit dem Ziel der Herstellung von Klimaneutralität bis zum Jahr 2030 abgelehnt.

## German Council of Shopping Places bringt städtische Akteure in Hanau zusammen



Rund 80 Teilnehmer:innen folgten der Einladung des German Council of Shopping Places und der Stadtimpulse nach Hanau zur Kommunalkonferenz. Die Tagung brachte Praktiker:innen aus Stadtentwicklung, Stadtmarketing und Immobilienwirtschaft zusammen. Was ihren besonderen Reiz ausmachte, war der daraus entstehende Dialog der verschiedenen Stakeholdergruppen der Innenstadt. An diesem war auch bcsd-Geschäftsführer Jürgen Block beteiligt, der im Zukunftsdiskurs Innenstadt mit Vertreter:innen unter anderem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und dem Verband „Die Stadtentwickler“ über Instrumente zur Belebung der Zentren und der Immobilien diskutierte.

### ANZEIGE



**Die Nr. 1 für digitale Stadtgutscheine**

- Teileinlösung per App/Webseite
- Automatische Abrechnung über Ihr eigenes Bankkonto
- Integriertes Arbeitgeberportal
- Kostenlos starten

Mit der Erfahrung aus über **100** Städten

**Jetzt informieren**

Mit **stadt Guthaben** wird es Ihre **Stadt gut haben**.

**stadt Guthaben**  
Das lokale Gutscheinsystem

[www.stadt Guthaben.de](http://www.stadt Guthaben.de)

## Kiel – Erste „Zero Waste City“ Deutschlands



Mit der Registrierung beim internationalen Netzwerk „Zero Waste Europe“ machte sich Kiel vor zwei Jahren auf den Weg eine „Zero Waste City“ zu werden. Ein Engagement, das nun von Erfolg gekrönt wird: Als erste Stadt in Deutschland wurde Kiel von der Mission Zero Academy des Netzwerks als „Zero Waste City“ zertifiziert. Grundlage für die Zertifizierung ist ein Zero Waste-Konzept, mit dem sich die Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins weitreichende Ziele gesetzt hat, die ein Abfallwirtschaftskonzept sowie die Einbindung der Bürger:innen

umfassen. Dabei steht das Zero-Waste Prinzip zentral, verantwortungsvoll zu produzieren und zu konsumieren, Produkte und Materialien wiederzuverwenden und zu verwerten, keine Ressourcen zu verbrennen sowie keine Abfälle in Land, Wasser oder Luft einzutragen, die schädlich für Mensch und Umwelt sein könnten. Einige konkrete Projekte und Maßnahmen wurden dazu in Kiel bereits umgesetzt. Ein besonders erfolgreiches Beispiel ist die Stoffwindelförderung, mit der 2022 eine

geschätzte Abfallreduzierung von 100 Tonnen erreicht werden konnte. Weitere Beispiele aus den über 100 verschiedenen Maßnahmen in Kiel finden Sie **hier**.

## Zahlen des Monats

Vom 27. bis 30. April 2023 verwandelt die Leipziger Buchmesse die Metropole Mitteldeutschlands wieder in ein Mekka für Buchfans aus aller Welt. Das jährliche Branchentreffen der Buchbranche ist ein Besuchermagnet für die Stadt. Die traditionsreiche Messe ist ein schöner Anlass, in die Statistik zu schauen, wo sich in Deutschland die „Buchstädte“ befinden. Leipzig kommt im Ranking der Beschäftigtenzahlen im Buchmarkt (Anzahl Gesamtbeschäftigte) mit Rang 10 gerade noch in die Top Ten. Die Top 3-Städte bzw. -Regionen nach Beschäftigten sind Berlin, München und Stuttgart. Gezählt wurden für diese Analyse Beschäftigte im Einzelhandel mit Büchern, in Antiquariaten und beim Verlegen von Büchern sowie Übersetzer und selbständige Schriftstellerinnen und Schriftsteller. Kultur und Kunst sind wichtige Standortfaktoren für eine Stadt oder Region. Sie erhöhen die Attraktivität für Bürgerinnen und Bürger, für Besucherinnen und Besucher. Mit Facts & Figures lässt sich gut für die eigene Region werben.

Die Daten entstammen der interaktiven Datenbank für Standortdaten **Standortmonitor.net** von Goldmedia. Weitere Informationen: **support@standortmonitor.net** oder **www.standortmonitor.net**.



## Jobbörse

Arbeitgeber:in	Stellenangebot	Bewerbungsfrist
Wirtschaftsforum Pro Ravensburg / Stadtmarketing GmbH Ravensburg	<b>Geschäftsführung (m/w/d)</b>	31.05.2023
Stadt Heringen	<b>Leitung (m/w/d) des Fachbereichs 5 Wirtschaft   Entwicklung   Kultur</b>	31.05.2023
City-Management Rosenheim e.V.	<b>Geschäftsführer:in / Citymanager:in (m/w/d)</b>	30.04.2023
Wirtschaft & Marketing Soest GmbH	<b>Leitung (m/w/d) der Tourist Information Soest</b>	30.04.2023
Braunschweig Stadtmarketing GmbH	<b>Bereichsleiter:in (m/w/d) Vertrieb - Tourismus</b>	23.04.2023
Stadt Rottweil	<b>Projektmitarbeiter:in (m/w/d) Tourismus und Stadtmarketing</b>	21.04.2023
Erfurt Tourismus & Marketing GmbH	<b>Mitarbeiter:in (m/w/d) Marketing</b>	20.04.2023
Göttingen Marketing GmbH	<b>Geschäftsführung (m/w/d)</b>	20.04.2023
CIMA Beratung + Management GmbH	<b>Berater:in (m/w/d) für Raum-, Stadt- oder Landesplanung</b>	15.04.2023
Osnabrücker Land Tourismus GmbH	<b>Projektleitung Tagungsservice (m/w/d)</b>	14.04.2023
Stadt Eisenberg	<b>Leitung (m/w/d) Bauamt</b>	31.03.2023
Werne Marketing GmbH	<b>Veranstaltungsmanagement (m/w/d)</b>	24.03.2023 (Bewerbung noch möglich)
Wirtschaftsförderung Sindelfingen GmbH	<b>Referent:in (m/w/d) Stadtmarketing und Mediengestaltung</b>	Nicht angegeben

## Fördermitglieder der bcsd

### anwaltsKontor Schriefers Rechtsanwälte

Als Anwaltskanzlei für die kommunale und private Praxis mit Sitz in Düsseldorf sind wir seit 2001 mit Rechts-, Steuer- und Steuerungsfragen mit öffentlicher Beteiligung tätig - spezialisiert auf Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht und Immobilienrecht.

Unsere Auftraggeber sind Kommunen und deren Rechts- und Unternehmensformen sowie Unternehmen und Verbände aus den Bereichen Stadtmarketing, Tourismus und der öffentlich getragenen Wirtschaftsförderung/Regionalentwicklung.



Tätig an der Schnittstelle zwischen Politik, Verwaltung und handelnden Akteuren, begleitet die Kanzlei kommunale und private Auftraggeber in Gründungs- und

Neuorganisationsvorhaben, bei Aufgabenstellungen zur organisationalen Weiterentwicklung und der Risiko- und Beteiligungssteuerung.

Die bundesweite Tätigkeit der Kanzlei reicht dabei von der gutachterlichen Tätigkeit, der Informationsvermittlung durch Vorträge und Seminare bis hin zur Gestaltung der jeweils benötigten Satzungen, Beitragsordnungen und Verträge.

Unsere Rechtsanwälte Andreas Schriefers, Alexandra Schriefers und Markus Degen unterstützen Sie gerne bei Aufgabenstellungen des Stadtmarketings, wie beispielsweise:

- Aspekte der Besteuerung von Organisationen der öffentlichen Hand,
- Fragestellungen des EU-Beihilferechts, des Vergaberechts (insbesondere bei Inhouse-Geschäften) und des Zuwendungsrechts,
- Auswahlentscheidungen zu Rechts- und Unternehmensformen des Stadtmarketings,
- Vorbereitung und Durchführung von Gesellschafter- und Mitgliederversammlungen,
- Analysen von Beschlusslagen und Festsetzungen Verkaufsoffener Sonntage (VOS),
- Bewirtschaftungs- und Flächenmanagementverträge für den öffentlichen Raum,
- Datenschutz und Datensouveränität insbesondere im Verein.

**Hier** lesen Sie mehr.

## Herzlich willkommen – die neuen Mitglieder der bcsd

### CAS – Wirtschaftsförderungs- und Stadtteilmanagement GmbH



I love CAS: Eine nachhaltig und smart wachsende Wirtschaft sowie die Ausschöpfung des lokalen Event- und Tourismuspotenzials stehen im Fokus der CAS – Wirtschaftsförderungs- und Stadtteilmanagement GmbH. Seit 2022 ist die GmbH als Tochter der **Stadt Castrop-Rauxel** Teil der kommunalen Familie. Sieben Mitarbeitende fördern Castrop-Rauxels vielfältige Potenziale in den Bereichen Wirtschaft, Ruhrgebietshighlights, Projekte und

Events, um die Europastadt im Grünen noch lebenswerter zu machen – für (Neu-)Bürger\*innen, Geschäftsinhaber\*innen und Tourist\*innen.

Anders als die bereits bestehende Wirtschaftsförderung entstand das Stadtmarketing im Rahmen der Gründung der GmbH ganz neu. Einige Aufgaben lagen vorher bereits an anderer Stelle der Stadtverwaltung, andere werden seitdem erstmals von unserem dynamischen, neu zusammengestellten Team mit Enthusiasmus, neuen Ansätzen, Erfahrung und hervorragender Vernetzung angegangen. **Hier** erfahren Sie mehr.

## IFH Köln GmbH:

### Wir sind Partner für den Prozess rund um Strukturwandel und Standortbelebung

**IFH KÖLN** Das IFH KÖLN (Institut für Handelsforschung) ist ein renommiertes Marktforschungs- und Beratungsunternehmen im Handelsumfeld. Als ausgewiesener Brancheninsider unterstützt das IFH KÖLN bei der erfolgreichen Gestaltung der Zukunft des Handels und von Handelsstandorten, der Etablierung zeitgemäßer Geschäftsmodelle und bietet Sicherheit bei unternehmerischen Entscheidungen.

Auf Basis fundierter Marktforschung werden kontinuierlich Markttrends, Kundenverhalten und Wettbewerbsentwicklung analysiert und mit der Branche geteilt. Darauf aufbauend wird im Rahmen von Managementberatung bei Entwicklung, Umsetzung und Kontrolle von Vertriebs- Handels- und Standortkonzepten unterstützt.

Am IFH KÖLN beobachten wir deutsche Innenstädte ganz genau und haben auf Basis unserer regelmäßigen, 2-jährigen Publikation „Vitale Innenstädte“ eine fundierte Datengrundlage, was den Status quo von Innenstädten und die Stadtentwicklung in Deutschland angeht. Konzepte zur Standortbelebung fußen am IFH KÖLN immer auf einer fundierten Evaluation. Nachhaltige Stadtentwicklung ist das Ziel.

## Der Trend der Zukunft

### *Anregungen für die Arbeit vor Ort – der Trendservice der bcsd*

Anregungen und Ideen werden vom Marketing wohl in jeder Stadt erwartet. Oft ist der Blick über den Tellerrand mühsam. Die bcsd veröffentlicht mit jedem Newsletter Anregungen und Trends, die von „**TrendONE**“ geliefert werden. Drei Trends stellen wir Ihnen im Folgenden vor – weitere Trends zum Thema Stadtmarketing und Tourismus finden Sie im Trendmanager. Nähere Informationen zum Trendmanager finden Sie **hier**. Zum Bestellen oder bei weiteren Fragen schreiben Sie bitte an Frau Schomburg: **[schomburg@trendone.com](mailto:schomburg@trendone.com)**.

### Stricklabel verbindet Generationen



Les Mains de Mamie bietet nicht nur Pullover an, die von Großmüttern gestrickt werden, sondern hat sich auch zur Aufgabe gemacht, Generationen zu verbinden. Jeder Pullover wird auf Bestellung gestrickt. Les Mains de Mamie bietet den Auftrag einer der 30 Großmütter aus ihrem Netzwerk in Marseille an. Sagt diese zu, werden ihr die Materialien zugeschickt. Ist der Pullover fertig, signiert sie ihr Stück und schickt es an Les Mains de Mamie. Dabei fördert Les

Mains de Mamie nicht nur den Kontakt zwischen den Omas, sondern organisiert auch Workshops, in denen Kund:innen und Stricker:innen miteinander interagieren und voneinander lernen können.

### Traditionelle Markthalle neu gedacht



Das Architekturbüro De Zwarte Hond hat das multifunktionale Einkaufs- und Gemeindezentrum SuberHub Meerstad (bei Groningen, Niederlande) realisiert, das die traditionelle Markthalle neu gestaltet. Es soll nicht nur ein Ort sein, an dem die Menschen einkaufen können, sondern auch als Treffpunkt für die Gemeinde dienen. Das Gebäude ist offen und transparent, mit hohen Glasfenstern, um einladend zu wirken. Die Stützen der Struktur

wurden aus Holzsäulen und -balken gefertigt. Der Raum kann zudem flexibel für andere Zwecke genutzt werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass das Gebäude in Zukunft nicht abgerissen wird und zusätzlichen Abfall verursacht.

### Temporäres Charity-Kaufhaus für positiven Konsum



Im ehemaligen Topshop-Store im Norden Londons ist ein Pop-up-Einkaufszentrum für Secondhandmode namens „Charity Super.Mkt“ eröffnet worden. Hier wird eine Auswahl an Kleidungsstücken aus dem Fundus mehrerer britischer Wohltätigkeitsorganisationen angeboten. Die Kooperation besteht darin, dass Charity Super.Mkt sich um die Räumlichkeiten, das Marketing, Musik und

Eventplanung kümmert, während die Partner die Kleidung und das Personal bereitstellen. Ziel ist es, mit einem nachhaltigen Konsumangebot Einnahmen für gute Zwecke zu generieren. Damit sollen unter anderem Menschen unterstützt werden, die unter steigenden Lebenshaltungskosten leiden.

### Seminar- und ICR-Termine

11.05.2023, **Die digitale Stadt verstehen und gestalten – Teil 1: Verstehen**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Bochum (einzeln buchbar)

12.05.2023, **Die digitale Stadt verstehen und gestalten – Teil 2: Gestalten**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Bochum (einzeln buchbar)

12.06.2023, **Projektmanagement**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Online-Veranstaltung

13.06.2023, **Recht kompakt – Grundlagen im Stadt- und Tourismusmarketing**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Online-Veranstaltung

29.06.2023, **Grundlagen der Medienarbeit**, Institut für City- und Regionalmanagement, voraussichtlich Bamberg

30.06.2023, **Öffentlichkeitsarbeit im Stadtmarketing**, Institut für City- und Regionalmanagement, voraussichtlich Bamberg

Mehr über den ICR-Studiengang City-, Stadt- und Regionalmanagement erfahren Sie **hier**. Alle Module können einzeln belegt werden.

## Termine

23. – 25.04.2023, **Deutsche Stadtmarketingbörse 2023**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Trier

04. – 06.05.2023, **CMVO-Frühjahrstagung**, City-Management Verband Ost e.V., Dessau-Roßlau

10.05.2023, **bcsd-Landesverbandstreffen Thüringen**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Erfurt

22. – 23.05.2023, **Tagung Innenstadt 2023: Machgeschichten Innenstadt - Machen: is possible!**, Netzwerk Innenstadt NRW, Aachen

24.05.2023, **Landesverbandstreffen Niedersachsen-Bremen**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Hannover

31.05.2023, **Stadtmarketingtag Hessen**, hanau marketing GmbH u.a., Hanau (bcsd-Mitglieder erhalten Rabatt)

06. – 07.06.2023, **Deutsches Städte- und Kulturforum**, Deutscher Tourismusverband e.V., Braunschweig

28.06.2023, **bcsd-Landesverbandstreffen Sachsen**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Meißen

28. – 29.06.2023, **Messe Parken**, Bundesverband Parken e.V., Wiesbaden (bcsd-Mitglieder erhalten Rabatt, Code auf Anfrage)

17. – 19.09.2023, **Deutscher Stadtmarketingtag 2023**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Mannheim

Weitere Termine finden Sie **hier**.

## Impressum:

Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd), Tieckstraße 38, 10115 Berlin, T + 49 (0) 30 – 28 04 26 71, F + 49 (0) 30 – 28 04 26 73, office@bcsd.de, www.bcsd.de, Vereinsregister Berlin 35492, Umsatzst.-IdNr. DE 238 769 633, Geschäftsführer Jürgen Block, Bundesvorsitzende Bernadette Spinnen

Diese E-Mail/dieser Newsletter kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten.

Der Inhalt ist ausdrücklich nur für den bezeichneten Empfänger bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein, setzen Sie sich bitte mit dem Absender der E-Mail in Verbindung.

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf [www.bcsd.de](http://www.bcsd.de) dafür registriert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Inhalt „abmelden“ an **[office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de)**.

Informationen zur Datenverarbeitung durch den bcsd e.V. nach Art. 13 DSGVO finden Sie **hier**.

Die in dieser E-Mail gegebene Information ist nicht rechtsverbindlich. In Fällen, in denen die Rechtsverbindlichkeit erforderlich ist, kann Ihnen diese Bestätigung auf Anforderung gerne nachgereicht werden. Beachten Sie bitte, dass jede Form der unautorisierten Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail nicht gestattet ist.